



Bernadette Bucher

Jakobsweg

Am 20. September versammelten sich 14 JakobspilgerInnen, im Rucksack die nötigsten Habseligkeiten, um miteinander nach le Puy zu reisen. Während der langen Zugfahrt staunten wir immer wieder ob der grossen Strecke, die wir bereits zu Fuss zurückgelegt haben. Am Sonntag nach der Pilgermesse in der Kathedrale starteten wir unsere 6. Etappe von le Puy nach Figeac. Alle freuten sich auf die elf Wandertage. Die 260 km, die wir in dieser Zeit unter die Füsse nehmen wollten, beeindruckten uns zwar, doch im Bewusstsein, gut trainiert zu haben, machten wir uns auf den Weg. Schon bald hatten wir die lärmige Stadt hinter uns und unsere Augen waren offen für die Schönheiten der Natur. Der Pilgerweg von le Puy durch das französische Zentralmassiv ist landschaftlich eine der schönsten und kulturell eine der interessantesten Strecken. Die Geologie weist vulkanisches Gestein, Granit, Schiefer und Kalkgestein auf. Entsprechend unterschiedlich ist demzufolge die Vegetation. Je näher wir dem Aubrac, dem höchstgelegenen Punkt unserer Wanderung kamen, umso dünner besiedelt war die Gegend. In der freien Natur hatten wir viel Zeit, Abstand zu nehmen vom Alltagsstress und so richtig Gelegenheit, unseren Kopf auszulüften! Gute Gespräche untereinander, jeden Tag ein spiritueller Gedanke, aber auch Zeit zum Schweigen und in sich zu gehen, liessen uns neu spüren, was im Leben wichtig ist.

Frisch gestärkt und mit vielen schönen Erinnerungen kehrten wir am 2. Oktober nach Hause zurück. Ein besonderer Dank gilt unserem tollen Reiseleiter Sepp Stalder, der die Strecke rekonstruiert, die Betten reserviert und sich um die ganze Organisation gekümmert hat. Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Etappe im Herbst 2009.

Bernadette Bucher



Die "Uedliger Pilger" unterwegs auf dem Jakobsweg.

GEMEINDERAT

Baubewilligungen

(BH=Bauherrschaft; BO=Bauobjekt)

BH: Rudolf Zürcher, Grossmattweg 5
BO: Neubau Aussensauna, beim Gebäude Nr. 246, auf Parz. Nr. 634

Lage: Grossmattweg 5

Abstimmungen

Am 30. November 2008 findet die Volksabstimmung statt über fünf eidgenössische Vorlagen. Die Urne ist am Abstimmungssonntag von 10.30 bis 11.30 Uhr aufgestellt. Der Briefkasten beim Gemeindehaus wird pünktlich um 11.30 Uhr ein letztes Mal geleert, um die letzten brieflichen Stimmabgaben zu erfassen. Das Stimmmaterial wird rechtzeitig versandt. Im Übrigen wird auf den Aushang im Gemeindeanschlagkasten verwiesen.

Gemeindeversammlung

Am 24. November 2008, 20.00 Uhr, findet im Bühlmattsaal eine Gemeindeversammlung statt. Die bisher geplanten Traktanden der Gemeindeversammlung lauten:

1. **Jahresprogramm 2009** über die Geschäftstätigkeit des Gemeinderates - Orientierung
2. **Voranschlag 2009** der Einwohnergemeinde:

- 2.1 Genehmigung des Voranschlages:
 - a) der Laufenden Rechnung.
 - b) der Investitionsrechnung (beim Sonderkredit unter Vorbehalt dessen spezieller Bewilligung).
- 2.2 Festsetzung des Steuerfusses 2009 mit 1.9 Einheiten (wie bisher).
3. **Bewilligung** eines Sonderkredites von CHF 340'000.- für Buswendschlaufe Grossmatt/Guggenbühl

(Fortsetzung nächste Seite)

INHALT

In dieser Ausgabe finden Sie die folgenden redaktionellen Beiträge: Seite:

Editorial.....	1
Gemeinderat / Winterhilfe.....	1/2/3/5
Zivilschutz / Schule / Jugendarbeit.....	5
Schule / Gewerbeverein.....	6
Samaritervereine / Ref. Kirchengemeinde / Senioren.....	7
Budo Sport / Chlausgruppe / Kulturverein.....	9
Frauenzirkel / Frauengemeinschaft / Mosaik / Guckloch.....	10
Veranstaltungen / Bibliothek / Notfalldienst / Impressum / Redaktionsschluss.....	11

4. Finanz- und Aufgabenplan 2009-2015 - Orientierung

5. Neuwahl von 30 Urnenbüromitgliedern für die Amtsdauer 2008-2012

6. Umfrage/Informationen (ohne Beschlussfassung)

- Info Siedlungsentwässerungsreglement mit finanziellen Auswirkungen
- Ehrung und Verabschiedung von Behördenmitgliedern

Ein- und Austritte beim Gemeindedienst

Austritte:

- Peter Gisler, Kellermattstrasse 5, 6044 Udligenswil, als Mitglied der Jugendkommission.
- Werner Lustenberger, Dorfstrasse 1, 6044 Udligenswil, als Zivilschutz-Gemeindeverantwortlicher.

Der Gemeinderat dankt den beiden Personen für den engagierten und motivierten Einsatz.

Eintritte:

- Auf Antrag der Bildungskommission ist Gabriela Keller-Wyss, Meggen, zur Schulleiterin der Volksschule Udligenswil per 1. August 2008 gewählt worden. Sie war bisher Stellvertreterin und hat die Funktion als Schulleiterin im vergangenen Jahr 2007/08 zu einem grossen Teil bereits ausgeführt.
- Nadine Haas, Luzern, als Jugendarbeiterin (Teilpensum 50 %), per 1. Oktober 2008.
- Christian Tschopp, Gfäzmatt 6, als Mitglied der Jugendkommission für die Amtsdauer 2008 - 2012.

30-jähriges Dienstjubiläum



Pia und Ruedi Scherer-Tschümperlin, Meierskappelstrasse 7, konnten am 15. August 2008 das 30-jährige Dienstjubiläum als Schulhauswart-Ehepaar der Schulanlage Bühlmatte begehen. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass Arbeitnehmer ein so langfristiges Arbeitsverhältnis führen. Mit grosser Pflichtbewusstheit und Treue haben die beiden Personen sich für die Schule und insbesondere für die Schulanlagen eingesetzt. Das Umfeld hat sich auch in diesem Bereich stets verändert. Pia und Ruedi Scherer haben die Neuerungen mit Bravour geleistet. Der

Gemeinderat, alle mit der Schulanlage verbundenen Personen und die Bevölkerung gratulieren ihnen zum 30-jährigen Dienstjubiläum und danken für den hilfsbereiten Umgang mit den Personen und die umsichtige Pflege der Anlagen. Der Gemeinderat hofft, sie noch weiterhin beschäftigen zu dürfen und dass sich das angenehme Arbeitsverhältnis fortsetzt.

Neuregelung des Mietverhältnisses für den Abschiedsraum

Der Abschiedsraum für die verstorbenen Personen war bisher im Pfarreisaalgebäude untergebracht. Durch den Neubau des Pfarreizentrums (bisher Pfarreisaal) musste dieser Raum wegen der vorhandenen Platzbedürfnisse verlegt werden. Die Verlegung erfolgte in den nördlichen Teil beim Eingang der Kirche. Er konnte dort sehr gut integriert werden. Der Raum ist bereits fertiggestellt und die Gestaltung sowie die Ausstattung entsprechen den Vorstellungen eines würdigen und schicklichen Abschiedsraumes. Der neue Raum findet in der Bevölkerung sehr guten Anklang. Die Kirchgemeinde als Vermieterin und die Einwohnergemeinde als Mieterin haben für den neuen Raum das Mietverhältnis neu geregelt.

Neues Fahrzeug für den Werkdienst

An den von der Gemeinde geführten Werkdienst werden immer mehr und grössere Anforderungen gestellt. Die Anschaffung eines geeigneten Fahrzeuges für Kleintransporte hat sich aufgedrängt. Die Stimmberechtigten haben im Voranschlag 2008 einen entsprechenden Budgetkredit bewilligt. Das neue Fahrzeug ist von der Garage K. Flury AG, Udligenswil, ausgeliefert worden. Gemeindeamann Fredy Lustenberger, Karl Flury von der Lieferfirma und Bruno Meierhans, Werkdienstmitarbeiter bei der Gemeinde, präsentieren mit Freude das neue Fahrzeug. Mit dem Einsatz des Fahrzeuges kann der Werkdienst der Gemeinde optimiert werden.



Sanierung Kinderspielplatz bei der Kirche

Der Kinderspielplatz westlich der Kirche musste aus Sicherheitsgründen saniert werden. Die Sanierung umfasst den Einbau von Fallschutzplatten sowie den Ersatz eines Kletterturmes bei der Rutschbahn. Ferner wird bei diesem Spielgerät ein Pyramidendach als Schutz aufgebaut. Die Arbeitsaufträge sind erteilt worden. Der Kirchgemeinde wird an dieser Stelle für das Bereitstellen des Platzes der beste Dank ausgesprochen.

Fahrplan 2009 - Änderungen für die Gemeinde Udligenswil

Der Luzerner Regierungsrat hat den Angebotsumfang und die damit verbundenen Ausgaben im öffentlichen Regionalverkehr für das Fahrplanjahr 2009 genehmigt. Mit dem Beschluss können zahlreiche Angebotsverbesserungen im regionalen Bus- und Bahnangebot umgesetzt werden. Die Schwerpunkte konzentrieren sich bei der Bahn auf den Ausbau der S-Bahn und beim Bus auf die Einführung neuer Linien. Zusammen mit den namhaften Verbesserungen beim Fernverkehr darf sich die Zentralschweiz auf einen erstklassigen Fahrplanwechsel freuen.

Änderungen im Detail für unsere Bürgerinnen und Bürger:

Kurs Nr. 60.073 Luzern - Udligenswil - Rotkreuz

Aufgrund der steigenden Nachfrage wird diese Linie weiter ausgebaut. Von Montag bis Freitag verkehrt ein zusätzliches Kurspaar am Abend (Luzern ab 19.30 Uhr bzw. Rotkreuz an um 20.05 Uhr). Zusätzlich wird am Sonntagmittag zwischen Luzern und Udligenswil das Angebot mit einem weiteren Kurspaar verdichtet (Luzern ab um 14.40 Uhr und Udligenswil ab um 15.06 Uhr). Die Abfahrtszeiten in Rotkreuz werden um 2 Minuten verschoben. Dies führt zu schlankerem Umstieg und verkürzt die Reisezeit.

Kurs Nr. 60.528 Root D4 - Udligenswil - Küssnacht a.R. - Vitznau (TransRivieraExpress)

Neue Buslinie zwischen Root D4 - Küssnacht a.R. mit Verlängerung als überlagerter Schnellbus nach Weggis - Vitznau (TransRivieraExpress). Diese Busverbindung verkehrt am Morgen und am Abend von Montag bis Freitag und gewährleistet Anschlüsse in Küssnacht a.R. nach/von Luzern und in Root D4 von/nach Luzern. Mit dieser Busverbindung erhalten Küssnacht a.R., die Seegemeinden und Udligenswil eine direkte Verbindung ins Rontal.

Fahrplan Verbindung Küssnacht a.R. - Udligenswil - Root D4 Küssnacht

06.31 h 07.31 h 08.31 h
16.31 h 17.31 h 18.31 h

Udligenswil

06.38 h 07.38 h 08.38 h
16.38 h 17.38 h 17.38 h

Root D4

06.51 h 07.51 h 08.51 h
16.51 h 17.51 h 18.51 h

Fahrplan Verbindung Root-D4 - Udligenswil - Küssnacht Root D4

07.06 h 08.06 h 09.06 h
17.06 h 18.06 h 19.06 h

Udligenswil

07.17 h 08.17 h 09.17 h
17.17 h 18.17 h 19.17 h

Küssnacht

07.26 h 08.26 h 09.26 h
17.26 h 18.26 h 19.26 h

Aufstellen von Verkehrssignalen für einen Teil der Benzibühlstrasse

Aufgrund der Anordnung der kantonalen Dienststelle Verkehr und Infrastruktur vom Sommer 2006 sind folgende Verkehrssignale aufgestellt worden:

- Nach dem Grundstück Nr. 53, Zöpfli, in Richtung Dorf (westlich): Fahrverbot. Vom Fahrverbot sind die öffentlichen Dienste (Kehrtafelabfuhr, Feuerwehr, Post, etc.) ausgenommen.
- Im südlichen Teil der Benzibühlstrasse westlich der Einmündung der Rigi-Strasse in die Benzibühlstrasse: Fahrverbot ausgenommen die Anstösser und die obigen öffentlichen Dienste. Mit dieser Signalisation sind alle rechtlichen Massnahmen für die angestrebte Verkehrssicherheit auf dem betroffenen Teil der Benzibühlstrasse umgesetzt worden. Den Verkehrsteilnehmern wird für die Beachtung dieser Änderung der beste Dank ausgesprochen.

Der nächste Winter kommt bestimmt

Die Winterzeit steht bevor. Die StrassenbenützerInnen werden ersucht sich den Umständen entsprechend zu verhalten und anzupassen.

Tipps und Tricks

- Bei Schneefall keine Autos an den Strassenrändern parkieren, weil damit die Strassen- und Trottoirräumung behindert wird.
- Verständnis zeigen für die langsame Fahrt des Schneepfluges.
- Verständnis zeigen, wenn private, be-

reits freigeschaufelte Ausfahrten vom Pflug wieder mit Schnee "verbarriadiert" werden. Die Schneeräumungs-Equipen sind sehr oft von morgens früh bis abends spät im Einsatz und können sich nicht nach den Plänen der privaten Schneeräumer richten.

- Zudem hält das Strassengesetz des Kantons Luzern in § 80 Abs. 3 bezüglich Strassenunterhalt Folgendes fest: "Die Gemeinden können innerorts die Pflicht zur Reinigung und Schneeräumung des Trottoirs oder Gehweges den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke überbinden."
- Den FussgängernInnen wird empfohlen, gutes Schuhwerk anzuziehen.
- Allgemein langsam und vorsichtig fahren.
- Schneeketten und Winterpneus sind billiger als Schäden am Fahrzeug.
- Am Sichersten fährt, wer die öffentlichen Verkehrsmittel benützt.

Im Übrigen verweisen wir auf die früheren Publikationen über den Winterdienst. Das Winterdienst-Team ist Ihnen dankbar, wenn Sie die vorstehenden Wünsche erfüllen.

Die Spielregeln fürs Geisslechlöpfen

Der alte Brauch des "Geisslechlöpfens" ist ab November wieder aktuell. Was in den Ohren vieler UdligenswilerInnen wie Musik tönt, erfreut aber nicht alle. Zudem bestehen auf den Strassen auch Gefahren beim Chlöpfen in der herbstlichen Dämmerung. Geisslechlöpfen ist erlaubt vom 3. November bis 8. Dezember 2008. Geisslechlöpfen ist verboten über die Mittagszeit von 12.00 bis 14.00 Uhr, in dichtbesiedelten Wohngebieten ab 20.00 Uhr, in der ganzen Gemeinde Udligenswil ab 22.00 Uhr bis morgens um 08.00 Uhr, an Sonn- sowie Feiertagen bis 14.00 Uhr und auf verkehrsreichen Strassen und Plätzen. Ausnahmen: Für besondere Anlässe kann der Gemeinderat auf Gesuch hin geschlossenen Gruppen Ausnahmen gestatten. In solchen Fällen ist auf den Verkehrsfluss und die Nachtruhe der Bevölkerung gebührend Rücksicht zu nehmen. **Tiere:** Auch auf Tiere ist Rücksicht zu nehmen.

Sicherheit: Zur eigenen Sicherheit sollte jeder Chlöpfen Leuchtgamaschen tragen.

Bussen: Wer gegen diese Vorschriften verstösst, kann bestraft werden. In leichten Fällen kann auch ein Verweis ausgesprochen werden. Wir appellieren in diesem Zusammenhang an die "Chlöpfen", sich an diese Bestimmungen zu halten. Die Eltern rufen wir auf, ihre "chlöpfenfreudigen" Kinder auf die Bestimmungen aufmerksam zu machen. Gleichzeitig bitten wir die Bevölkerung, diesem alten Brauch

Nachsicht und Wohlwollen entgegenzubringen. Wir danken für Ihr Verständnis. Im Übrigen sind die von der Chlausgruppe vorgegebenen Verhaltensregeln zu beachten. Zuständig ist Röbi Scherer, Staffelweid (Tel. 041 371 08 12).

Fliessgewässer - Zustandserhebung und Massnahmenkatalog

Das Gemeindeammannamt hat unter Mitwirkung der Umweltkommission und des Wuhraufsehers eine Zustandserhebung über die Fliessgewässer in unserer Gemeinde aufgenommen und einen Massnahmenkatalog für die Instandhaltung der Gewässer ausgearbeitet. Dadurch können für die Zukunft die nötigen Planungen rechtzeitig vorgenommen werden. Der Gemeinderat hat von der umfangreichen Vorlage zustimmend Kenntnis genommen und das Gemeindeammannamt beauftragt, die weiteren Dispositionen (Zeitmanagement mit Paketen für die einzelnen Jahre) vorzubereiten.

Uedliger Chronik

Alle Vereine und Unternehmen, die bis Ende Oktober versehentlich nicht zur Texteingabe für die "Uedliger-Chronik" eingeladen worden sind, werden hiermit gebeten, sich direkt mit dem Projektleiter Ruedi Knüsel (Tel. 041 371 17 30) in Verbindung zu setzen.

Steuereinheiten 2008

Die Kantons- und Gemeindesteuern bestehen aus einem Steuertarif und den Steuereinheiten. Der Steuertarif und die Einheiten der Kantonssteuer werden vom Kantonsrat festgelegt. Im Jahr 2008 wurden in Udligenswil folgende Steuereinheiten erhoben:

- Kantonssteuer 1.5 Einheiten
- Einwohnergemeinde 1.9 Einheiten
- röm.-kath. Kirchgemeinde 0.3 Einheiten

• ev.-ref. Kirchgde. 0.265 Einheiten
Udligenswil steht von den Luzerner Gemeinden bei den Steuereinheiten im 26. Rang, was sich sehen lässt. Zu beachten ist dabei die Steuergesetzesrevision, welche auf den 1. Januar 2008 in Kraft getreten ist und das Steuer-substrat reduziert hat (was ca. 0.2 Einheiten für die Gemeindesteuern ausmacht).

HANDÄNDERUNGEN

(von = bisheriger Eigentümer; an = neuer Eigentümer; GB = Grundstück)

von: Annette Schwendimann, Amlehnstrasse 33, 6010 Kriens und Hans Schwendimann, Dorfstrasse 16, 6044 Udligenswil

an: Abeska AG, Schöngrund 26, 6343 Rotkreuz

GB: 953, Zweiermatt

Blumenboutique

uschi

Dorfstrasse 18

6044 Udligenswil

Telefon

041 371 00 41

Adventszeit

Arrangements für jedes Budget.

Ich berate Sie gerne.
Sie dürfen auch Ihr
eigenes Gefäss mitbringen.

NUP
Winterthur/Zürich

Niederlassung Luzern
Fusterli
CH-6044 Udligenswil

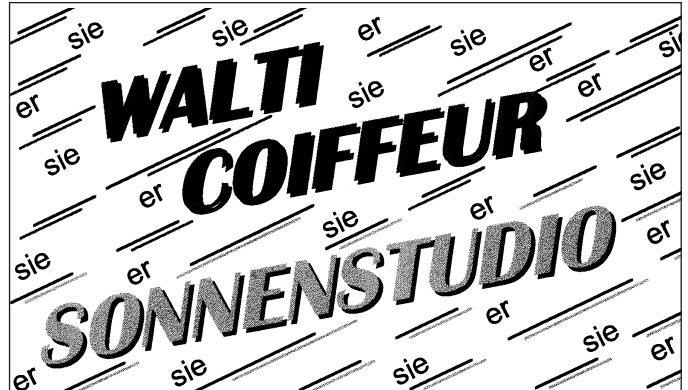
Tel. 041 371 22 63
Fax 041 371 22 65

luzern@nup.ch
www.nup.ch



Olga Braunschmidt-Tkachenko

Breiteichlimatt 5, 6044 Udligenswil
Tel. 041 371 05 10, Fax 041 371 05 55, Natel 078 898 25 95
E-Mail braunschmidt@braunschmidt.ch



Walter Zimmermann, Dorfstrasse 19
6044 Udligenswil, Tel. 041 371 13 37

Urs Henseler Udligenswil

Die gute Adresse

www.henseler-ihr-schreiner.ch

allg. schreinerarbeiten
küchen
reparaturen
umbauten

fax: 041 371 05 76 natel: 079 830 54 37
mail: henseler.schreinerei@bluewin.ch



**Ganzheitliche
Massageform**

Marlis Kirchhofer-Albisser
Unterdorfstrasse 2
6044 Udligenswil
Telefon 041 370 52 07

welche Körper, Seele und
Geist ins Gleichgewicht bringt.
Behandlung und Begleitung
durch erfahrene dipl. Shiatsu-
Therapeutin SGS und EMR.
Von den meisten Krankenkassen
anerkannt!

Individuelle Raumkultur
BRUNNER
Innenausbau Küchen Möbel
Badmöbel
Empfang und Geschäftsräume

Hans Brunner
Hubmatt 4 | 6044 Udligenswil
Tel. 041 371 14 02 | Fax 041 371 02 04



www.brunner-innenausbau.ch

Beratung
Gestaltung
Planung
Umbauten

von: Annette Schwendimann, Am-lehnstrasse 33, 6010 Kriens und Hans Schwendimann, Dorfstrasse 16, 6044 Udligenswil
an: Hans Schwendimann, Dorfstrasse 16, 6044 Udligenswil
GB: 71 m2 von Grundstück Nr. 5 an Grundstück Nr. 688, Zweiermatt

von: Markus Renggli, Kirchrainstrasse 6, 6044 Udligenswil
an: Jaqueline-D. Gabus, Kirchrainstrasse 31, 6044 Udligenswil
GB: 2028 und 50015, Kirchrainstr. 31

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN



GEBURTEN

28.09.2008 Eugster **David Joan**, Sohn der Lara Eugster und des Philipp Eugster, Chriesimatt 6

Nachträgliche Mitteilung einer Geburt

28.04.2008 Kleger **Janosch Joann**, Sohn der Kleger Sara und des Huser Paul, Unterdorfstrasse 2

Wir heissen die neuen Erdenbürger herzlich willkommen. Den Müttern und den Kindern wünschen wir gute Gesundheit und der Familie Wohlergehen.

TOTENKLAGE

15.09.2008 Lustenberger-Frei Margrit, geb. 15. Juli 1931, wohnhaft gewesen in Udligenswil, Dorfstr. 12

Den Hinterlassenen entbieten wir herzliche Anteilnahme.

GRATULATIONEN

(soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde)

03.11.1943
Weber Ulrich,
Chriesimatt 10
65. Geburtstag

06.11.1933
Grunder-Sewer Anna,
Hubmatt 6
75. Geburtstag



23.11.1943
Jäggi Peter,
Volloch 7
65. Geburtstag



Der Jubilarin und den Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Winterhilfe / Birnelbestellungen

Die Winterhilfe setzt sich mit dem Verkauf des Produktes Birnel für ein gesundes und preiswertes Naturprodukt ein. Mit dem Erlös werden Menschen in Not unterstützt. Auch in unserer Gemeinde konnten mehreren Personen für dringend notwendige Ausgaben Spenden über die Winterhilfe vermittelt werden.

In den vergangenen Jahren hat Roswitha Schilliger den Birnelverkauf der Winterhilfe in unserer Gemeinde organisiert. Für diesen Einsatz bedanken wir uns sehr herzlich. Um dieses Angebot weiterführen zu können, wird eine interessierte Person gesucht. Auskunft über den Umfang dieser ehrenamtlichen Aufgabe erteilt Roswitha Schilliger unter Tel. Nr. 041 371 14 13 gerne.

Birnel ist ein reines Naturprodukt aus ungespritzten und unbehandelten Schweizer Mostbirnen. Es ist leicht verdaulich, nährt, stärkt und bringt den Stoffwechsel in Schwung. Als Tafelobst ungeeignete Birnen sind der Rohstoff für Birnel. Die Hochstammbäume sind wichtiger Lebensraum für bedrohte Vogelarten. Viele Gründe sprechen für die Unterstützung und Weiterführung dieses wichtigen Angebotes.

Rita Rigert, Sozialvorsteherin

ZIVILSCHUTZ

Um die Funktionstüchtigkeit der Notstromgeneratoren des Zivilschutzes zu gewährleisten, werden in den Gemeinden Meggen, Adligenswil und Udligenswil 24-stündige Probeläufe durchgeführt, welche vom Bund vorgeschrieben sind. In der Zivilschutzanlage Schürmatt Udligenswil wird dieser Probebetrieb am Donnerstag, 6. November vormittags anlaufen und durchgehend bis Freitag, 7. November mittags andauern. Während dieser Zeit muss mit entsprechenden Rauch- und Lärmemissionen gerechnet werden. Wir empfehlen insbesondere benachbarten Anwohnern die Fenster zu schliessen, um die Lärmemissionen

auf ein Minimum zu reduzieren und bitten um Verständnis.

Claudio Passafaro
Gemeinderat

JUGENDARBEIT



Mein Name ist **Nadine Haas**, ich habe an der Hochschule Luzern „Soziale Arbeit“ studiert und meine Ausbildung als Sozialarbeiterin mit dem Bachelor abgeschlossen. Wohnort: 6003 Luzern.

Hobbies: Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Sport, vor allem mit Volleyball und Squash. Gelegentlich lese ich gerne und drücke Freude und Frust beim Gitarrenspielen aus. Darüber hinaus bin ich unternehmungslustig und gerne in Gesellschaft.

Funktion: Jugendarbeiterin

Hauptaufgaben: Betriebsleitung des Jugendtreffs und Leitung des Jugendbüros

Öffnungszeiten Jugendtreff jeden zweiten Freitag: Jugi 56 (5.-6. Primar-klasse) 18.00-22.30 Uhr, Leitung Joel
Jeden Samstag: Jugi 13 (1.-3. Oberstufe) 19.30-23.30 Uhr, Leitung Nadine

Jugendbüro Jeden Mittwoch: 13.00-19.00 Uhr (oder nach Vereinbarung)

Kontaktaufnahme Tel. 041/371 15 00
jugendarbeit@udligenswil.ch

SCHULE



Neue Schulleiterin für Udligenswil

Am 10. September 2008 wählte der Gemeinderat auf Antrag der Bildungskommission Frau Gabriela Keller-Wyss als Nachfolgerin von Frau Lerch zur neuen Leiterin unserer Schule.

(Fortsetzung nächste Seite)

Frau Keller hat während der krankheitsbedingten Abwesenheit von Frau Lerch unsere Schule als stellvertretende Schulleiterin geführt und während dieser Zeit die berufsbegleitende Fachausbildung als Schulleiterin erfolgreich abgeschlossen. Sie tritt ihre neue Aufgabe per sofort an.

Frau Trudi Lerch ist auf Ende August 2008 in den Ruhestand getreten. 1981 begann sie ihre Lehrtätigkeit an unserer Schule. In den folgenden Jahren hat sie diese geprägt und ihr zu einem ausgezeichneten Ruf verholfen. Dafür gebührt Frau Lerch Dank, Anerkennung und Respekt der Schüler, der Eltern, der Lehrpersonen und der Behörden. Mit ihr verlässt uns eine Lehrperson und Schulleiterin, die ihren Beruf liebte und lebte.

Als Schulleiterin entwickelte und führte Frau Lerch unsere Schule mit grossem persönlichem Einsatz und viel Fachwissen in den Kreis der angesehensten Schulen unseres Kantons. Dabei ging es nicht um schulische Leistungen alleine. Sie wollte für unsere Kinder beispielsweise die Pflichten eines Bürgers anhand basisdemokratischer Grundsätze erlebbar machen. 'Just Community' heisst das Projekt, das die Mitsprache der Schüler in schulischen Angelegenheiten einbezieht – zur damaligen Zeit ein ungewöhnliches und mutiges Ziel. Frau Lerch gab damit unserer Schule ein eigenes Profil. Die Umsetzung dieses Projektes gelang so gut, dass unsere Schule 2003 den Anerkennungspreis des Kantons für Schulentwicklung zugesprochen erhielt – eine einmalige Auszeichnung!

Frau Lerch verankerte an unserer Schule aber auch die integrative Schulform, welche unter anderem mit individuellen Lernzielvereinbarungen zwischen Lehrpersonen und Schülern jedem Kind eine begabungsgerechte und individuelle Förderung und Entwicklung ermöglicht.

Frau Keller unterrichtet bereits seit 1998 an unserer Schule. Sie ist deshalb mit den Gegebenheiten der Schule und der Gemeinde bestens vertraut. Gemeinderat und Bildungskommission wünschen Frau Keller in ihrer anspruchsvollen Aufgabe alles Gute und viel Freude.

Bildungskommission Udligenswil

HERBSTWANDERUNG

Ich fand die Herbstwanderung super toll. Weniger Pausen - dann wärs unglaublich gewesen! Im Wagenmoos fand eine grosse Tannzapfenschlacht statt. Am Feuer gebratene Marschmallows schmeckten gut. Ein Gaskocher hatte nicht jeder dabei – nur Herr Scherrer. Er kochte für die Lehrpersonen Kaffee. Es war eine schöne Reise. Aber wieder zu Hause zu sein, ist am schönsten.

Till Petermann, 6. Klasse

Das Ziel der Herbstwanderung 2008 war das Wagenmoos. Mit vollem Rucksack und guten Wanderschuhem liefen wir los! Es war ein sonniger und heisser Tag. Alle Kinder waren froh, als wir im kühlen und schattigen Wald weiter wanderten. Am Ziel packten alle ihre Rucksäcke aus. Nach dem Essen spielte die ganze Kinderschar im Wald. Beim Zurückwandern freuten sich alle auf eine kalte Dusche oder ein kaltes Bad zu Hause.

Sandra Arnold, 6. Klasse

Um neun Uhr morgens trafen sich alle Kinder von der 1. - 6. Klasse auf dem Pausenplatz. Alle Stufen liefen bei schönstem Wetter auf verschiedenen Wegen zum Rastplatz. Am Feuer wurde gebrätelt und alle sahen sehr zufrieden aus. Der Heimweg war viel kürzer als der Hinweg. Ich wäre noch gerne länger im Wald geblieben.

Svenja Gisler, 6. Klasse

Für uns Sechstklässler war es die letzte Uedliger Herbstwanderung. Die Mittagspause gefiel mir besonders gut. Bei der Tannzapfenschlacht beschossen sich viele Dritt- und Sechstklässler in gemischten Gruppen. Ich fand es toll, dass die Lehrpersonen diesen Kampf zugelassen haben.

Lukas Zemp, 6. Klasse

Weitere Herbstimpressionen finden Sie auf der Homepage www.schulenzuzern.ch/udligenswil



Udligenswiler Unternehmen aktiv - Coole Unternehmensprüche für kalte Tage

Am Freitag, 12. September 2008 um 19.00 Uhr trafen sich UnternehmerInnen des Gewerbevereins Udligenswil zur Dekoration des 4m x 4m Würfelgebäudes, welches aus Schalttafeln von Bruno Müller Gartenbau gezimmert und von Maler Walter Greter farblich gestaltet wurde. Begleitet von einem reichhaltigen Apéro und gemütlich-lustigen Gesprächen wurden im Innern Plakate der Betriebe aufgehängt. Danach ging es bereits in die 1. Runde Unternehmensprüche zu dichten, welche gleich ebenfalls an die Wand "genagelt" wurden. Sonntags, anlässlich der Dorf-Chilbi mit Darbietungen der Udligenswiler Vereine, war dann dieser Stand eine lustige Attraktion des Uedliger Gewerbes, bei der über 60 coole Sprüche rund um die präsentierenden Firmen entstanden. Die besten 12 erhielten um 18.00 Uhr interessante Preise gestiftet von der Raiffeisenbank, Müller Gartenbau, Garage Flury, Netluca PC, Inmed GmbH, Systransis AG, Heidi Gym, und Wesma AG.

Das Ziel, die Unternehmen in der Bevölkerung bekannt zu halten sowie gute Sprüche für Folgeaktivitäten in der Adventszeit (Spruch des Tages im Internet + Weihnachtsdekoration im Dorf) zu generieren, wurde bestens erreicht. Wir danken allen Besuchern und Gwärlern für den tollen Einsatz und das Mitmachen.

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern herzlich zum Firmenjubiläum:

- Kaiser AG, Kaiser Bruno, 45 Jahre
- Raiffeisenbank Udligenswil-Adligenswil, 45 Jahre
- Werkstatt 95, Rigert Albin, 30 Jahre
- Inmed GmbH, Thomet Simon, 5 Jahre

Die nächsten Termine des Gewerbevereins:

Freitag, 31. Oktober 2008

ZUGig oder BOWLig? Besichtigung Systransis AG + Bowling

Donnerstag, 13. November 2008

Generalversammlung

Öffentlicher Vortrag

von Dr. Klaus Egger, Facharzt Allgemeine Medizin, Adligenswil

zum Thema

Impfungen – Moderne Prophylaxe alter, fast vergessener Krankheiten

Die grösste Erhöhung der menschlichen Lebenserwartung im vergangenen Jahrhundert wurde nicht durch spektakuläre Operationen oder moderne High Tech Medizin erreicht, sondern durch die relativ einfache Massnahme, die Menschen durch Impfungen gegen die grossen tödlichen Seuchen wie Pocken, Kinderlähmung, Starrkrampf, Diphtherie, Masern und Hirnhautentzündung zu schützen.

Die geniale Idee, die Krankheiten mit abgeschwächten, abgetöteten oder noch raffinierter, mit Viren ähnlichen, selber aber lebensunfähigen Partikeln gegen die wahren Krankheiten immun zu machen, erhöhte die Lebenserwartung der Menschen um mehr als 30 Jahre.

Und doch löst diese Idee bei vielen immer noch Unbehagen aus. Einerseits weil man Nebenwirkungen der Impfstoffe befürchtet, andererseits aber auch, weil man die wirklichen Krankheiten, gegen welche die Impfungen schützen, gar nicht mehr richtig kennt. Impfreaktionen gibt es logischerweise, weil man den Körper ja mit den Impfungen geradezu auffordert, zu reagieren und Abwehrstoffe zu bilden und im kontrollierten Rahmen sind sie sogar erwünscht. Die Impfungen verhindern aber ohne Zweifel schwere irreparable Schäden und auch Todesfälle.

Nur wer informiert ist, kann für sich und seine Kinder entscheiden, was richtig ist.

Wir möchten Sie deswegen gerne zu diesem Vortrag einladen.

Gemeindezentrum Adligenswil

Montag, 17.11.2008,

um 20.00 Uhr

Eintritt gratis

Es freuen sich auf Ihr Interesse, im Namen der beiden Samaritervereine, die Vereinsärzte Dr. Hodel und Dr. Egger

Samariterverein Udligenswil:

Nothilfekurs

Die lebensrettenden
Sofortmassnahmen

Jeder Mensch kann in eine Notsituation geraten, in der er auf die Hilfe anderer angewiesen ist.

Es ist daher natürlich, aber auch notwendig, dass jeder Mensch imstande ist, einem anderen in einer Notsituation angemessene Hilfe zu leisten - Nothilfe eben.

Sie lernen:

- Eine Notfallsituation richtig einschätzen
- Weitere Schäden für Betroffene verhindern
- Die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht einsetzen

Kursdaten:

Mi, 19. Nov. 08,	20.00-22.00 Uhr
Fr, 21. Nov. 08,	20.00-22.00 Uhr
Sa, 22. Nov. 08,	08.00-12.00 Uhr / 14.00-16.00 Uhr

Kurslokal: Mehrzweckgebäude Hofmatt, Udligenswil

Kurskosten: Fr. 140.- / Person

Anmeldeschluss: Do, 13. Nov. 2008

Anmeldung und Auskunft:

Hildegard Gisler, Schönaumatt 8, Udligenswil, Tel.: 041/371 13 48, Mail: hmgisler@bluewin.ch

REF. KIRCHGEMEINDE
60plus
Reformierte Kirchgemeinde

Gedanken zu Leben und Sterben
Freitag, 31. Oktober, 14.30 Uhr,
Zentrum Teufmatt, Adligenswil

Nicht nur ein gutes Leben ist erstrebenswert, sondern auch ein gutes Sterben.

Was hilft dazu? Gibt es neben den medizinischen Massnahmen Wohltuendes für Geist und Seele? Was bieten Seelsorgende den Sterbenden wie auch denen, welche die Sterbenden begleiten, an? Was kann ich Hilfreiches tun, wenn das Leben einer mir nahe stehenden Person dem Ende entgegen geht? Auf was soll ich achten, wenn ich selber Sterbende begleite?

Gespräche mit Pfarrer Thomas Müller, Seelsorger mit Erfahrung am Sterbebett und mit Alison Hodel-Geeves, Physiotherapeutin und

Familienfrau mit mehrjähriger ehrenamtlicher Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen. Moderation durch die Gemeindehelferin Petra Schallow-Müller.

Anschliessend offeriert die Kirchgemeinde im Foyer Kaffee und Kuchen. Wer immer sich angesprochen fühlt, ist herzlich dazu eingeladen!

Ihr 60plus Team

Die reformierte Kirchgemeinde Meggen-Adligenswil-Udligenswil lädt herzlich ein zum Uedliger Abend am **Freitag, 7. November 2008** um 20.00 Uhr im Pfarreisaal der katholischen Kirchgemeinde Udligenswil

Thema: Was ist ihre liebste Farbe? Wissen Sie auch warum?



Petra Schallow-Müller, unsere Gemeindeführerin, die auch in Udligenswil tätig sein wird, entführt Sie als ausgebildete Farbberaterin in die Welt der Farben und deren Wirkung auf uns. Lassen Sie sich überraschen. Mit einem herbstlichen Imbiss geniessen wir anschliessend das gemütliche Beisammensein, das uns neben dem persönlichen Gespräch auch die Möglichkeit bietet, Frau Schallow etwas näher kennen zu lernen. Es sind alle herzlich willkommen - nehmen Sie doch auch Ihre Nachbarn mit!

Für das Vorbereitungsteam
Pfarrer Ursula Müller-Weigl

SENIOREN

Montag, 10. November 2008:
Jass- und Spielnachmittag, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr am Bächli

Dienstag, 11. November 2008:
Meditation mit Entspannungsübungen, 14.00 Uhr am Bächli, Anmeldung bei Sabine Wyssbrod, Tel. 041 371 19 79

Montag, 17. November 2008:
Seniorenwandergruppe, Leitung Erwin Sigrist, Tel. 041 371 10 07

Donnerstag, 20. November 2008:
Offener Mittagstisch im Pfarreisaal, 12.00 Uhr, Anmeldung bis Dienstag bei Brigitt Lütolf, Tel. 041 372 18 28

Seniorenturnen:
Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr im Bühlmattsaal.



Audio Video Fischer AG

Ihre Spezialisten für Unterhaltungselektronik



TV / HiFi SAT-Anlagen

attraktive Teilzahlungs-Angebote

Ausstellung + Werkstatt
im Postgebäude Ebikon

Tel. 041 440 40 00
www.av-fischer.ch

Cablecom, Bluewin oder SAT-Empfang?

Was möchten Sie gerne? Lassen Sie sich beraten!

bucher

Ihr Fachmann für
Ofen- und Cheminéebau
Plattenbeläge

Udligenswil 041 371 05 02
www.ofenbau-bucher.ch



Mit den Raiffeisen-Karten steht Ihnen die Welt offen.

Mit der MasterCard oder der Visa Card von Raiffeisen können Sie weltweit bargeldlos bezahlen. Ausserdem profitieren Sie von weiteren praktischen Vorteilen und Vergünstigungen.
www.raiffeisen.ch/karten

Raiffeisenbank Adligenswil-Udligenswil
Geschäftskreis: Adligenswil, Udligenswil, Meggen

Hauptsitz Dorfstrasse 2 6043 Adligenswil Telefon 041 375 81 11 www.raiffeisen.ch/adligenswil	Geschäftsstellen Meierskappelstrasse 3 6044 Udligenswil	Luzernerstrasse 2 6045 Meggen
--	--	----------------------------------

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

GARTENPFLEGE GRABPFLEGE

pflügen **Silvan Brändle** **schneiden**
Udligenswil

041/370`93`16

umändern **pflanzen**

Gruben- und Kanalreinigung

- Rohrreinigung/TV
- Entstopfungsexpress
- Tankrevisionen
- WC-Box-Service/Vermietung



Fanger AG

6014 Littau

Schrotmättli 4

Telefon 041-250 82 50

6062 Wilen

Telefax 041-250 20 94

E-Mail: fangerag@swissonline.ch



Team Rigert/Schwery - 5. Rang am German Open

Am Samstag, 20. September fand in Hanau (D) das Ju-Jitsu German Open mit rund 2000 Wettkämpfern aus 17 Nationen statt. In der Kategorie Duo Men Elite startete auch das Team des BSV Udligenswil Rigert/Schwery (Udligenswil /Küssnacht).

An ihrem ersten gemeinsamen internationalen Turnier starteten die beiden fulminant in den ersten Kampf und konnten gleich zu Beginn das Leader-team aus Deutschland klar besiegen. Nach einem Forfait gegen ein holländisches Team standen sie im Halbfinal gegen das klar favorisierte Team aus Frankreich auf den Matten. Die Schweizer vermochten sich deutlich zu steigern gegenüber dem ersten Kampf, jedoch verpassten sie die Sensation, den späteren Turniersieger zu bezwingen, haarscharf um einen unglücklichen halben Punkt. Im anschliessenden Kampf um die Bronzemedaille gegen ein zweites deutsches Team konnten sie sich nicht mehr steigern und so die Jury nicht vollends überzeugen.

Trotz den knappen Niederlagen sind die Nachwuchssportler zufrieden. Peter Rigert sagt zuversichtlich: "Sobald wir mehr Wettkampferfahrung gesammelt haben, können wir in Zukunft solche knappe Niederlagen für uns entscheiden."

André Schwery
Budo Sport Verein

Geissle-Chlöpf-Kurs der Chlausgruppe

Wie bereits in den vergangenen Jahren organisieren wir auch dieses Jahr wieder einen Kurs für alle Interessierten, die das Geisslechlöpfen lernen und üben wollen.

Daten:

Samstag, 8. und 22. November 2008

Zeit: 10.00 bis 11.30 Uhr

Ort: bei der Kirche

Kosten: gratis

- Einige Geisseln können von der Chlausgruppe zur Verfügung gestellt werden.
- Versicherung ist Sache der Teilnehmer.
- Es empfiehlt sich, eine Mütze zu tragen, evtl. einen Ohrenschutz.

Für weitere Auskünfte steht Röbi Scherer, Staffelweid, Tel. 041/ 371 08 12, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.



Hausbesuche des Samichlaus

Der Samichlaus wird vom 5.-7. Dezember 2008 die Haushaltungen in Udligenswil besuchen.

Entsprechende Anmeldungen werden anfangs November den Haushaltungen zugestellt.

Anmeldetermin ist der **22. November 2008**.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Chlausenvater René Schmid, Küssnachtstr. 4, unter 041/ 371 08 59.

Im Namen der Chlausgruppe
Carmela Schaub



4. Uedliger Jassturnier "Schieber" Sonntag, 23.11.2008

Das 4. Jassturnier - mittlerweile ein fester Bestandteil des Uedliger Dorflebens!

Sie waren letztes Jahr schon dabei oder haben den Anlass verpasst und wollen nun definitiv mit von der Partie sein? Wir treffen uns am Sonntag, **23.11.2008 ab 13.00 Uhr** im Pfarreisaal!

Einschreiben ab 13.00 Uhr, Beginn 13.30 Uhr, Ende ca. 17.00 Uhr.

Voranmeldung ab sofort möglich!
Per Mail: info@kulturverein-udligenswil.ch oder Tel.: 041 371 06 78, Stichwort: "Schieber" oder Einschreiben vor dem Turnier ab 13.00 Uhr.



SBB-Generalabonnement- Tageskarten

Wenn Sie einmal einen Tag aus dem Alltag ausbrechen möchten, gönnen Sie sich eine Reise mit den SBB-Generalabonnement-Tageskarten.

Eine Tageskarte kostet für UdligenswilerInnen CHF 35.- und für Auswärtige CHF 45.-. "Last Minute-Karte", gekauft am Reisetag, CHF 25.-. Sie sind bei der Finanzverwaltung Udligenswil zu beziehen (Tel. 041 371 12 87 oder per E-Mail tageskarte@udligenswil.ch).

Räbeliechtle Schnitzen

Mittwoch, 5. November 2008
14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrsaal

Mit ihren Kindern schnitzen Eltern erhellende Räbeliechtle.

Mitbringen: Messer, Löffel, Apfelaushöher, Glacéportionierer, div. Guezliförmli, Schere.

Räben können im Pfarrsaal gratis bezogen und geschnitzt werden. Zum Daheim- Schnitzen kosten sie 2 Franken.



Räbeliechtle Umzug

Donnerstag, 6. November 2008
18.00 Uhr im inneren Kirchenplatz

Wir ziehen mit den geschnitzten Räbeliechtle oder gebastelten Laternen durchs Dorf und zurück in die Kirche. Anschliessend gibt es Tee und Lebkuchen für alle.

Route: Kirchenplatz-Kirchrainstrasse-Gemeindehaus-Schlössligasse-Kirchenplatz. Der Umzug findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf viele engagierte Kinder und Eltern.

Euer Frauenzirkel

MOSAİK

LESERBRIEF

Sehr geehrte Damen und Herren vom Gemeinderat

Wir haben in unserer nächsten Umgebung ein herrliches Wander- und Erholungsgebiet. Viele Menschen machen davon Gebrauch und sind täglich auf dem vielseitigen und grossen Wanderwegnetz unterwegs. Auch ich gehöre dazu. Ich freue mich darüber, wie gepflegt und gut ausgebaut die Wege sind, und wie Schäden, die durch Regen, Wind und Sturm oder Holzfuhren entstehen, immer wieder ausgebessert werden. Dafür möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich bedanken.

Monika Knüsel



ADVENTS- oder TÜRKRAZ SELBER BINDEN

Freitag, 28.11.08 12.00 – 20.00 Uhr
im Pfarreisaal Udligenswil

Währenddem sich der Herbst in den prächtigsten Farben zeigt, rückt die Adventszeit unaufhaltsam näher! Wir laden Sie herzlich ein, in gemütlicher Atmosphäre, zusammen mit anderen, Ihren Advents- oder Türkranz selber zu binden. Den Phantasien sind wie immer keine Grenzen gesetzt und wir freuen uns schon jetzt auf die vielen wunderschönen und individuell gestalteten Kränze! Das Adventskranz findet schon seit vielen Jahren in unserem Dorf statt. Der Erlös ist für in Not geratene Frauen und Familien in Udligenswil bestimmt. Der Pfarreisaal ist jeweils angefüllt mit Tannenreisig und verschiedenem Kranzmaterial – es duftet nach Wald und Weihnachten, Kaffee und Lebkuchen.

Verschiedenes Grünmaterial zum Binden des Kranzes, Strohkränze, Steckmoos, Kerzen und Zvieri können Sie bei uns kaufen. Wer Grünschnitt, der sich zum Adventskranzbinden eignet, aus seinem Garten übrig hat, soll sich bitte bei Heidi Fankhauser, Tel. 041 371 05 09, melden.

Bei der Dekoration kann man der Phantasie freien Lauf lassen. Je nach Geschmack oder Weihnachtsmotto wird der Adventskranz zu einem unbezahlbarem Einzelstück, an dem man lange Freude hat. Wir haben eine Auswahl an Dekorationsmaterial wie Kerzen, Figuren, Bänder, Schleifen, Ku-

geln, Gefässe etc., oder Sie bringen diese Sachen selber mit. Ihre eigene Garten- oder Blumenschere sollten Sie nicht vergessen.

Übrigens: Vorkenntnisse sind keine notwendig – AnfängerInnen sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf die adventliche Begegnung mit Ihnen!

Guckloch

in die Baustelle «Uedliger-Chronik»

Die im Entstehen begriffene "Uedliger-Chronik" wird nicht etwa nur der Vergangenheit gewidmet sein, sondern auch die Gegenwart darstellen und sogar einen Ausblick in die Zukunft gewähren. So werden wir in zwei eigenen Kapiteln sämtliche Dorfvereine präsentieren und alle (auch die kleinen und kleinsten) Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen unserer Gemeinde auflisten. Gegen Ende Oktober 08 wurden nun alle diese Adressaten eingeladen, die benötigten Informationen für die Publikation an die Redaktion zu liefern. Es ist schon erstaunlich, wie lebendig und vielfältig sowohl das Vereinsleben als auch die Arbeitswelt in unserer Gemeinde tatsächlich ist: Bei jenen Vereinen und Institutionen, welche an der Datenkonferenz jeweils vom Kulturverein koordiniert werden, zählen wir 33, bei jenen ausserhalb dieser Koordination nochmals deren 21 (total 54). Bei den Unternehmen sind es 70 Betriebe innerhalb des Gewerbevereins und 62 ausserhalb (total 132). Diese Vielfalt ist bei einer aktuellen Einwohnerzahl von 2133 (Stand 6.10.08) wirklich bemerkenswert! (Übrigens: die gesammelten "Guckloch"-Texte seit Oktober 2007 findet man auf der Internetseite www.kulturverein-udligenswil.ch)

Der Projektleiter: Ruedi Knüsel

**Mit Gamen die Zeit verträdeln –
 hilft Gamen abzulenken?
 CONTACT lenkt ein**

CONTACT

Jugend- und Elternberatung, Luzern
 Sempacherstr. 15 041 210 13 08

VERANSTALTUNGEN:

(öffentlich zugängliche Anlässe, General- und Jahresversammlungen;
interne Vereinsanlässe siehe unter www.udligenswil.ch)

November

Samstag	1.11.	Kirchenchor: Kirche
Sonntag	2.11.	Abendmusik: Gesang, Orgel und Oboe
Mittwoch	5.11.	Frauenzirkel: Räbeliechthli schnitzen
Donnerstag	6.11.	Frauenzirkel: Räbeliechthli-Umzug
Freitag	7.11.	Damenturnverein: GV
Freitag	7.11.	Reformierte Kirchgemeinde: Uedliger Abend
Samstag	8.11.	Chlausgruppe: Geisslechlöpfkurs
Samstag	8.11.	Habsburger Chor: Habsburger Abend
Sa/So	8./9.11.	Theatergesellschaft: Theateraufführungen
Montag	10.11.	FG: Vortrag Kinesiologie
Mittwoch	12.11.	Kulturverein: Beginn Malkurs
Freitag	14.11.	Kulturverein: Exkursion Sternwarte
Fr/Sa/So	14.15.16.11.	Theatergesellschaft: Theateraufführungen
Samstag	15.11.	Kirchenchor: GV
Montag	17.11.	Samariterverein: Vortrag Impfungen
Dienstag	18.11.	Lesezirkel: Büchervorstellung
Mittwoch	19.11.	Samariterverein: Beginn Nothilfekurs
Donnerstag	20.11.	FG: Mittagstisch
Freitag	21.11.	Kulturverein: Datenkonferenz der Dorfvereine
Samstag	22.11.	Chlausgruppe: Geisslechlöpfkurs
Sonntag	23.11.	Kulturverein: Jassturnier "Schieber"
Montag	24.11.	Gemeinderat: Gemeindeversammlung
Mittwoch	26.11.	Fan-Club Örgeligade: Musikstube
Freitag	28.11.	FG: Kranzen

Altpapier: 08. November durch die Firma Heggli
Gartenabraum: 10. November

Jubla 24.11. - 30.11.2008 Kerzenziehen im Jubla-Raum

Dezember

Montag	1.12.	Chlaus-Gruppe: Kinderchlausen
Donnerstag	4.12.	Frauenzirkel: Weihnachtszmorgele
Donnerstag	11.12.	FG: Mittagstisch
Sonntag	14.12.	Jubla: Neuaufnahme und Waldweihnacht

BIBLIOTHEK

Neue Bücher:

Brida von Paulo Coelho

Brida heisst die Titelheldin im Buch des brasilianischen Bestsellerautors Paulo Coelho. Die junge Irin spürt, dass sie eine besondere Begabung hat. Um diese zu ergründen und weiterentwickeln zu können, wendet sie sich an einen berühmten Magier.

Das Museum der Unschuld von Orhan Pamuk

Kemal, ein junger Mann aus der Oberschicht Istanbuls, verfällt der Liebe zu einer armen Verwandten - der blutjungen, naiven und wunderschönen Füsun. Was als Affäre begonnen hat, wächst sich bald zu einer Obsession aus, doch das hindert Kemal nicht daran, die Beziehung mit seiner Verlobten fortzuführen. Nach dem rauschenden Verlobungsfest lässt sich die Geliebte nicht mehr blicken. Verzweifelt erkennt Kemal, dass er Füsun über alles liebt. Doch es ist zu spät. Der Nobelpreisträger Orhan Pamuk erzählt in seinem grossen Liebesroman von einer Gesellschaftsschicht der Türkei, die in vielem

ganz und gar westlich scheint und doch noch traditionelle Züge trägt - ein Kontrast, der subtile Ironie erzeugt.

Klosterleben inbegriffen von Maria Gämperle

Ein Leben in Gehorsam, Armut und Keuschheit gelobte Maria Gämperle, als sie mit 17 Jahren ins Kloster eintrat. Auf einer Missionsstation in Tansania begegneten sie sich. Es war eine Liebe, die nicht sein durfte: Die Liebe zwischen zwei Menschen, die sich mit ihrem Gelübde Gott verpflichtet hatten. Maria als Baldegger Schwester, Lukas als Kapuziner.

Neue DVD-Filme: Drachenläufer, 21, Verwünscht, Die wilden Kerle 5, Shaun das Schaf

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Der Lesezirkel wird am Dienstag, 18. November, ab 20.00 Uhr, in der Bibliothek neue Bücher aus der Bibliothek vorstellen. Eingeladen sind alle Literatur-Interessierten. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Ärztlicher Notfalldienst

Sollte die Praxis von Dr. J. Hodel, Udligenswil, Tel.-Nr. 041 371 14 14, oder Ihr Hausarzt nicht erreichbar sein, erfahren Sie den zuständigen Notarzt über die Nummer des Ärzte Notruf Luzern, Tel.-Nr. 041 211 14 14.

Die Notfallzentrale der Luzerner Ärztinnen und Ärzte:

Medizinische Hilfe, Vermittlung von Ärztinnen und Ärzten, Zahnärzten, Apotheken, Rettungsdienst 144 und Spitälern.

**Ärzte Notruf Luzern
041 211 14 14**

Unsere Leistungen

- Wir verbinden Sie rund um die Uhr direkt mit der vor Ort einsatzbereiten medizinischen Hilfe.
- Wir sind das Bindeglied zwischen Patient und Arzt.
- Für lebensbedrohliche Notfälle steht zusätzlich jederzeit der Rettungsdienst (144) zur Verfügung.

Ihr persönlicher Nutzen

- Der Notruf ist dauernd erreichbar.
- Sie werden von einer medizinischen Fachperson beraten.
- Diese ist immer informiert, welcher Hausarzt und Notfallarzt in Ihrer Region verfügbar ist.
- Zusätzlich werden auch Zahnärzte und Apotheken vermittelt.
- Die enge und direkte Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und den Spitälern garantiert schnelle Hilfe in jedem Fall.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: GEMEINDERAT UDLIGENSWIL,
GEMEINDEKANZLEI, 6044 UDLIGENSWIL.
TEL. 041 - 371 13 13 / FAX 041 - 371 13 12.
REDAKTION: REDAKTIONSKOMMISSION «UEDLIGER»,
GEMEINDEKANZLEI UDLIGENSWIL.
GESTALTUNG / UMBRUCH:
www.knuesel-marketing.ch
INSERATE: MARLIS MATTMANN, TEL. 041 371 03 82
DRUCK / VERLAG:
LEY DRUCK, SPITALSTRASSE 45, 6004 LUZERN.
TEL. 041 - 420 87 87, FAX 041 - 420 39 00.
REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE:
11.11.2008. EINGABEN AN DIE GEMEINDEKANZLEI
oder info@udligenswil.ch

GISLER TREUHAND

TEL. 041-371 07 89 FAX 041-371 07 35

Engpass im Finanz- und Rechnungswesen? Probleme mit der Steuererklärung?

- betriebswirtschaftliche Buchführung inkl. Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- MWST-Abrechnungen
- Sozialversicherungs-Abrechnungen (AHV, Suva, BVG usw.)
- Steuerberatung, Ausfüllen von Steuerformularen
- Reorganisationen, Unternehmensberatung
- kurzfristiger Einsatz als Troubleshooter
- auf Wunsch an Ihrem Domizil
- Internationale Erfahrung, mehrsprachig

GISLER TREUHAND • RITA GISLER, BETRIEBSÖKONOM FH • GFÄZ 16 b, CH-6044 UDLIGENSWIL

Grosse Möbel-Ausstellung mit persönlicher Beratung



team by wellis
arketipo
de Sede
JORI *The art of floor seating*
ARTANOVA

Eigenes Vorhang-Atelier und ... technische Vorhänge



Polsterei-Werkstatt



Schwarz Wohnen
INNENEINRICHTUNGEN

Schwarz Wohnen AG Bahnhofstrasse 17
6403 Küssnacht am Rigi Telefon 041 854 10 70

Möbel Betten Büromöbel Gartenmöbel Vorhänge Technische Vorhänge Storen Polsterei-Werkstatt www.schwarzwohnen.ch

Elektro Wolf-Mathis GmbH



6344 Meierskappel
6044 Udligenswil

- Elektro-Anlagen
- Telefon-Installationen
- ISDN/ADSL

Schöllligasse 4
6044 Udligenswil
Tel. 041-371 15 55 Fax 041-790 22 76

- Verkauf und Reparaturen von Elektro-Geräten

Sonnenheim 18
6344 Meierskappel
Tel. 041-790 10 76

STUHL "MARS"



HANDWERK NACH MASS.

Workstatt

BRÜNIGSTR. 95
6072 SACHSELN
TEL. 041 660 63 62
WWW.WERKSTATT95.CH

ALBIN RIGERT 041 371 14 35



**35 Jahre
MALERGESCHÄFT**

Walter Greter
6044 Udligenswil

MALERARBEITEN
Innen, aussen, tapezieren, spritzen.
INSEKTENSCHUTZGITTER
Liefern und montieren
Tel 0413710104 Fax 0413710152
E-Mail: gremal@bluewin.ch